

Büchereizimmer (neues Schulgebäude, König-Wert-Allee 15 Eg) Freitag abends 7—8 Uhr, mit Ausnahme der Ferien. Lesegeld 3 S, wöchentlich pro Band. Bücherbestellung und Wünsche schriftlich auch zu anderer Zeit möglich, Briefkasten in der Tür. Bücherei-Ausschuß: Schuldirektor Brunwald, Pfarrer Thonig, Gemeindevorstand Müller, Seminaroberlehrer Böhm. Bibliothekar: Oberlehrer Walther, Carolastr. 19.

Beerdigungsanstalt „Wiedersehen“. Ausübung von Beerdigungen und Leichentransporten usw. Inh.: Kunath, Wilhelm, Pilsniger Str. 4 Eg. Q 33.

Elektrizitätswerk. Q 934. Eigentümer: Die Stadtgemeinde Dresden. Abgabe von elektrischem Strom für Beleuchtung und gewerbliche Zwecke. Der Preis einer Kilowattstunde Strom für Beleuchtungszwecke beträgt 50 S, für gewerbliche (Kraft-) Zwecke 18 S. Betriebsleitung im Elektrizitätswerke Bühlau, Baugner Str. 36.

Sehenswürdigkeiten

Joseph-Herrmann-Denkmal, Friedrich-Wied-Str. Relief in rarrarischem Marmor, versinnbildlicht die heldenmütige Rettung zweier Schiffer aus dem Eisgange der Elbe am 24. Februar 1799. Dem heldenmütigen Retter zum ehrenden Andenken gestiftet von seinem Sohne Joseph Herrmann, welcher einst Schüler Thorwaldsens war. Täglich geöffnet. Falls geschlossen, ist Schlüssel in der Polizeiwache am Körnerplatz zu haben.

Leonhard-Museum. Ständige Ausstellung von Ölgemälden u. Aquarellen Grundstraße 26. Geöffnet vom 15. März bis 31. Oktober von vorm. 10 bis nachm. 5 Uhr; Sonntags von 11 bis 3 Uhr. Eintritt 50 S, an jedem ersten Sonntag im Monat 25 S zum Besten von Wohltätigkeitsanstalten der Gemeinde Loßwitz.

Hemer-Schiller-Denkmal, Schillerstr. 4, gegenüber dem Schillerhäuschen.

Hemerhaus, Körnerweg 6. In den Jahren 1785, 86 und 87, sowie 1801 hat bei seinem Freunde Körner (dem Vater des Dichters Theodor Körner) zur Sommerzeit Friedrich Schiller dort gewohnt. Die äußere Gestalt des Hauses ist noch dieselbe wie damals. Es befindet sich in Privatbesitz und ist für das Publikum nicht zugänglich. Das zu dem vormals Körnerschen Weinberge ebenfalls gehörig gewesene sogenannte

Schillerhäuschen, im Grundstück Schillerstr. 19, ein feinerer Pavillon, in den sich Schiller zurückgezogen hat, um an seinem Trauerspiele „Don Carlos“ umgestört zu arbeiten, samt mit Erlaubnis des Besitzers, Herrn Rentner Hamann, unter Führung seines Gärtners besichtigt werden.

Kriegerdenkmal, Friedrich-Wied-Str.

Loßwitz-Nichter-Denkmal, Grundstr., zwischen den Grundstücken 26 und 28.

Wettinstein zur Erinnerung an die 800jähr. Feier des Hauses Wettin, Friedrich-Wied-Str.

Bereine

Frauenverein zu Loßwitz. Die Wirksamkeit beschränkt sich auf die Armenpflege und Überwachung des Pflanzensiedens in Loßwitz und Weißer Hirsch. Direktorium: Frau Stadträtin Dr. Kahle, Schillerstr. 9, u. Schuldirektor a. D. Alwin Zimmer, Dresden-Striesen, Loßwitz-Hartmann-Str. 12. Kassierer: Hermann Müller, Priv., Plattseite 29. Vereinslokal: Ratskeller, Körnerpl. 3.

Haus- und Grundbesitzerverein zu Loßwitz. Zweck des Vereins: Wahrung der Interessen der Haus- und Grundbesitzer, Regelung der Beziehungen der Mieter zu den Besitzern, um beide Teile vor Verlusten zu schützen, Versicherung der Mitglieder gegen Haftpflicht, Beratung von Gemeindeangelegenheiten, Wahlen u. dergl., welche die Interessen der Hausbesitzer und auch der sonstigen Bewohner betreffen, Förderung des Fremdenverkehrs und der Ansiedlung hierher, und die Mitglieder bei Vermietung von Wohnungen, Verkauf von Grundbesitz, sowie in Hypothek-Angelegenheiten zu unterstützen. Vorsitzender: Karl Koll, Priv., Pilsniger Str. 15. Q 42. Vereinslokal: Abwechselnd in den hiesigen Kaffeehäusern. Geschäftsstelle Grundstr. 18. Zehlfrei kostenfreier Nachweis von Wohnungen und verkäuflichem Grundbesitz.

Ortsverein zu Loßwitz. Begr. 1882. Zweck des Vereins: Verschönerung und Vermehrung der Annehmlichkeiten des Ortes, Herstellung neuer, Verbesserung bestehender Verkehrswege, Aufstellung von Ruhebänken, Unterstützung in Fällen außerordentlichen Notstandes und Hebung des Fremdenverkehrs in Loßwitz. 1. Vorsitzender: Architekt Martin Piech, Pilsniger Str. 57, Künstlerhaus. Q 214. Kassierer: A. Buhle, priv. Kaufmann, Körnerpl. 11, dieselbst Zahlstelle für die Mitgliederbeiträge. Vereinslokal: Ratskeller, Körnerpl. 3.

Ortsverein Oberloßwitz. Förderung der Interessen des Ortsteiles Oberloßwitz. Vorsitzender: Julius Mittag, Sekretär, Rißweg 25 Eg. Vereinslokal: Gasthof „Weißer Adler“, Baugner Str. 72.

Ortsverein Loßwitz—Stadtgrenze. Förderung der Interessen des sogenannten Sömmigischen Ortsteils in Loßwitz. Vorsitzender: Oberjustizrat Dr. Kreyßmar, Fischhausstr. 4, Stellvertreter: Fabrikdirektor Karl Raden, Dresdner Str. 7 u. Vereinslokale: Restaurant „Saloppe“, Brodhausstraße 1, und „Haideschlößchen“, Fischhausstr. 5.

Verschönerungsverein „Schöne Aussicht“ zu Loßwitz. (Eingetragener Verein.) Hebung des Verkehrs und Verschönerung des mit Ortsteil „Schöne Aussicht“ bezeichneten Hochplateaus. Vorstand: Rentner Emil Richter, Robert-Diez-Str. 9. Vereinslokal: Rest. „Schöne Aussicht“, König-Friedrich-August-Str. 1.

K. S. Verein ehrenvoll verabschiedeter Militärs und Reserve zu Loßwitz und Umg. Protoktor: Sr. Majestät König Friedrich August von Sachsen. Vorstand: Dr. phil. Hermann v. Daas, k. b. Lt. a. D., Betriebschemiker, Körnerpl. 10 u. Vereinslokal: Restaurant „Zum Kamerad“, Grundstr. 29.

Evangelischer Arbeiterverein zu Loßwitz u. Umgegend. Vorsitzender: Julius Neubert, Laboratoriumsgeh., Schweizer Str. 9. Vereinslokal: Restaurant „Zum Kamerad“, Grundstr. 29.

Evangelisch-lutherischer Jünglingsverein zu Loßwitz. Begr. 28. Jan. 1894. Bezweckt Pflege edler Geselligkeit und Förderung christlicher Gesinnung. Die Mittel hierzu werden dargeboten in einer Bibliothek, unentgeltlicher Verteilung der „Bundeswarte“ und des „Jünglingsfreundes“, Jugendspielen, Pflege der Musik, Posaunenchor, Spartasse und belehrenden Vorträgen. Versammlungen: Sonntags abends von 7 Uhr ab im Vereinslokal, Pilsniger Str. 8. Vor.: Pastor Clemens Bellmann, Ober-Loßwitz, Heinrichstraße 27 u.

Evangelischer Jungfrauenverein. Pflege christlichen Sinnes und edler Unterhaltung. Vor.: Pfarrer Thonig, Pilsniger Str. 9 Eg. Leiterin: Diakonissin Josephine Ködel, Grundstr. 36. Vereinslokal: Kinderbewahranstalt Grundstr. 36. Zusammenkünfte aller 14 Tage Sonntags nachm. von 4—7 Uhr.

Guttempler-Loge „Vergfrieden“ Nr. 60 (dem Internationalen Guttemplerorden zugehörig) bekämpft den Alkohol als Genußmittel und nimmt sich derjenigen an, die in Gefahr sind, dem Alkoholismus zum Opfer zu fallen. Der Orden ist auf religiösem und politischem Gebiete völlig neutral. Sitzungslokal: Konfirmandensaal der alten Schule, Pilsniger Str. 8 Eg. Auskunft: Moritz Graf, Loßwitz, Königsparf.

Konservativer Verein Loßwitz-Wachwitz. Sitz: Loßwitz. Vor.: Oberst z. D. Graf Pfeil, Scheibachstr. 9. Schriftf.: Gem.-Vorst. Rätber.

Nationaler Ausschuss des 4. sächs. Reichstagswahlkreises, Ortsgruppe Loßwitz. Vor.: Geh. Studienrat Dr. Stürenburg, Viktoriastr. 9.

Sozialdemokratischer Verein des 4. Reichstagswahlkreises, Bezirk Loßwitz. Wahrung und Förderung der geistigen und materiellen Interessen seiner Mitglieder, sowie Betreibung aller öffentl. Wahlen in sozialdemokratischem Sinne. Bezirksleiter: Max Unger, Schriftfeger, Rochwitz, Lindenstr. 6. Vereinslokal: „Amtschänke“, Grundstr. 58.

Sparverein „Redlichkeit“. Vorsitzender: Hermann Steglich, Friedrich-Wied-Str. 5 u. Vereinslokal: Restaurant „Amtschänke“, Grundstr. 58.

Gewerbeverein Loßwitz u. Umgegend. Vor.: Richard Rudolph, Rfm., Grundstr. 18 Eg. Vereinslokal: Restaurant „Zum Kamerad“, Grundstr. 29.

Gartenbauverein für Loßwitz u. Umgegend. Hebung und Förderung des Obst- u. Gartenbaues. Vorsitzender: Arthur Gruhl, Gärtner, Pilsniger Str. 82. Vereinslokal: „Ratskeller“, Körnerpl. 3.

Gastwirtsverein für Loßwitz u. Umgegend. Förderung und Vertretung gemeinsamer Interessen des Gastwirtsstandes, sowie Pflege der Geselligkeit der Mitglieder untereinander. Vorsitzender: Georg Reck, Hotelier u. Traiteur, Loßwitz, „Luisenhof“, Prinzess-Luisa-Str. 8.

Pädagogischer Verein Blasewitz—Loßwitz u. Umgegend. 1. Vorsitzender: Kurt Reismann, Lehrer, Blasewitz, Loßwitzer Str. 5. 2. Vor.: Schuldirektor Brunwald, Loßwitz. Kassierer: Oberlehrer Müller, Laubegast.

Bezirkslehrerverein Dresden-Land (e. V.). 1. Vor.: Hermann Rißchke, Lehrer, Loßwitz, König-Friedrich-August-Str. 9 u.; 2. Vor.: Lehrer Piech in Deuben. 3. Vor.: Direktor Brunwald, Loßwitz; Schachmeister: Lehrer Steinbach, Radebeul.

Stenographenverein „Gabelsberger“ zu Loßwitz. Die Abendsabende finden für die schnellchriftliche Abteilung für den Fortbildungs- und Anfängerkursus jeden Dienstag im Schulgebäude, Pilsniger Str. 16, Zimmer 5, 6 u. 7, von abends 8 1/4 Uhr statt. Vereinslokal Restaurant „Ratskeller“, Körnerpl. 3. Vorsitzender: Alfred Born, Registrator, Bismarckstr. 5 u.

Kantorei zu Loßwitz. Pflege des Männergesanges behufs seiner Verwendung bei Gottesdiensten, Trauungen und Begräbnissen. Vor.: Adolf Leiber, Kunstgärtner, Grundstr. 26 Eg. Chorleit.: Kantor Konstantin Friedrich. Vereinslokal: „Ratskeller“, Körnerpl. 3.

Jugendbildungs-Verein Dresdner Arbeiter, Gruppe Loßwitz. Vor.: Max Eger, Rochwitz, Grundstr. 2. Vereinslokal: Restaur. „Forsithaus“.

Männergesangverein zu Loßwitz. Vor.: Adolph Leiber, Kunstgärtner, Vorsitzender des Sächsischen Elbgängerbundes, Grundstr. 26 Eg. Viertermeister: Kantor Friedrich, hier. Vereinslokal: „Ratskeller“, Körnerpl. 3. Abendsabende jeden Freitag von abends 9 Uhr ab.

Männergesangverein „Arion“. Vor.: Robert Graubner, Grundstr. 58 u. Viertermeister: Musiklehrer Otto Neubert, Köhlschneidroba. Vereinslokal: Restaurant „Amtschänke“, Grundstr. 58. Abendsabende jeden Mittwoch von abends 1/2 9 Uhr ab.

Turnverein zu Loßwitz (D. T.). Begr. 18. Okt. 1863. Der Verein sucht durch geregelte Leibesübungen und bildende Geselligkeit die körperliche und sittliche Kräftigung seiner Mitglieder zu fördern und er will eine Pflegstätte deutschen Volkswußtums und vaterländischer Gesinnung sein. Politische Parteibestrebungen sind ausgeschlossen. 1. Vor.: W. Neuer, Lehrer, Schillerstraße 23 Eg. 2. Vor.: Oskar Eimert, Robert-Diez-Str. 12 u. Turnwarte: A. Lehmann und A. Schneider. Kassierer: F. Leiber, Grundstr. 34 u. Turnlehrerin: Frau Elsa Klossche, Viktoriastr. 44 u. Turnlokal: Schulturnhalle Pilsniger Str. 16. Vereinslokal: Restaur. „Zum Kamerad“, Grundstr. 29. Turnabende: Mittwoch u. Sonnabend 9 Uhr (Mitglieder u. Jüglinge); Dienstag 1/2 9 Uhr Frauenabteilung B; Donnerstag 1/2 8 Uhr Kiege „Frisch“ (Männerabteilung); Donnerstag 9 Uhr Kiege „Jahn“ (Männerabteilung); Freitag 1/2 9 Uhr Turnfrauenabteilung A u. C. Sonntag 1/2 11 Uhr und Donnerstag 7 Uhr Spielen auf dem Turn- und Spielplatz an der Elbe. Der Verein, der zurzeit 250 Vereinsangehörige besitzt, ist vom Schulvorstande mit der Leitung des Fortbildungsschulturnens beauftragt. Außerdem besteht im Verein eine Knabenabteilung, die Mittwochs von 3 Uhr an übt.

Verein für Polizei- und Schutzhunde zu Loßwitz. Vor.: Georg Zimmermann, Schriftsteller, Plattseite 14. Q 146. Der Verein bezweckt: a. die Einführung und Verwendung rassereiner Hunde beim Polizeidienste anzustreben und zu fördern, um den Beamten der Polizei in Loßwitz einen scharfsinnigen und flinken Gehilfen zu verschaffen; b. Erfahrungen bei der Dressur und Verwendung des Hundes im Polizeidienste zu sammeln, dieselben in den Vereinsversammlungen bekanntzugeben und nach Befinden gelegentlich zu veröffentlichen; c. die teilweise Unterhaltung und Anschaffung bez. Ergänzung derjenigen Hunde, die im Dienste der Gemeinde Loßwitz geführt werden, sowie die Anschaffung und Unterhaltung der Dressurgeräte; d. Abhaltung von Übungen und Leistungsprüfungen in der Gemeinde Loßwitz. Mitglied kann jede unbescholtene Person, die das 21. Lebensjahr überschritten hat, werden. Der Jahresbeitrag beträgt 5 M.

Nur 3 Mark vierteljährlich
bei Zustellung durch unsere Boten

Dresdner Anzeiger